



PROJEKT CAPI HONDURAS:

BESCHÄFTIGUNG VON 2 LANDWIRTEN 2021



Erträge nach dem Anbau und der Aufzucht (rechts)

**BRAND-
SCHUTZ-
GÜRTEL
RECHTS:**



BESCHRIEB UND ZIEL DES PROJEKTES „2 LANDWIRTE“

CAPI Honduras hat als Hauptanliegen, der Bevölkerung aufzuzeigen, dass der Boden, welcher bisher weitläufig als nutzlos oder schlecht bekannt war, mit Arbeit und Geduld durchaus einen Ertrag bringen kann! Es war schon immer ihre Mission die Bevölkerung, mit Schwerpunkt auf Familien mit wenig Einkommen, auszubilden, damit diese versorgt werden können.

Die Landwirtschaft war immer Teil der Kultur der Miskito Ethnie und anderen Völkern an der Karibikküste von Honduras. Harte Arbeit hatte ihr Überleben gesichert. Doch mit dem Drogenhandel, der leider weit verbreitet war, haben mind. 30 % die Landwirtschaft verlassen.

BEGRÜNDUNG

All die Jahre war es harte Arbeit den steinigen und streppenartigen Boden der Parada, wie auch in Mistruck, fruchtbar zu machen. CAPI HN kann bereits mit viel Geduld und Arbeit Fortschritte vorweisen! Die Landwirte haben mit grossem Aufwand, wie Komposteinbringung, Mulchen, etc. den Boden fruchtbarer machen können. Die Bäume wachsen und die Pflanzungen von Gemüse funktionieren gut.

Auch der Brandschutzgürtel wurde mit viel Aufwand angelegt und funktioniert. Sie haben keine Maschinen hierfür zur Verfügung und in der Moskitia gibt es kaum Traktoren. Deshalb ist es wichtig so weiter zu fahren!

KOSTEN

2 Landwirte (6000 Lempiras monatlich) sind für 1 Jahr CHF 6`200,--

Total: CHF 6`200--

Projektnummer

CAPI-HN-302030

Projektstart/-ende

2022 und 2023

Finanzbedarf

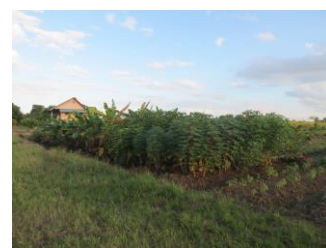
Total: CHF 6`200,--

Projektverantwortung

Walsted Miller HN/Markus Mosimann (CAPI CR)



vorher



nachher

Kontakt

Licht in Lateinamerika

Oberseenerstr. 37

8405 Winterthur

Tel. 052 335 35 60

E-Mail: sekretariat@lil.ch

www.lil.ch

PC-Konto: 85-3006-3

Vermerk:CAPI-HN302030

WIR DANKEN HERZLICHST FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG DES PROJEKTS!